



Tatjana Krause (links) ist neue Dirigentin der Chorgemeinschaft Haslach und hatte am Samstag beim Adventskonzert im Schwarzwald-Wohnstift ihren ersten öffentlichen Auftritt am Dirigentenpult.

Foto: Fred-Jürgen Becker

Erster Auftritt mit Tatjana Krause

Chorgemeinschaft »Frohsinn-Harmonie« und Kinzigtäler Stubenmusik gaben Konzert im Wohnstift

Haslach (he). Mit einem Adventskonzert erfreuten am Samstagnachmittag die Chorgemeinschaft »Frohsinn-Harmonie« und die Kinzigtäler Stubenmusik die Bewohner des Schwarzwald-Wohnstiftes. Erstmals trat die Chorgemeinschaft öffentlich mit der neuen Dirigentin Tatjana Krau-

se auf. Die gebürtige Lehrerin ist Nachfolgerin von Heiko Mazurek. Tatjana Krause ist auch musikalische Leiterin des gemischten Chor in Zell, des Männergesangsvereins Allmannsweiler und des Trachtenvereins Welschensteinach. Daneben ist die diplomierte Chorleiterin Klavierlehrerin bei der Musik-

schule. Das Repertoire reichte vom festlichen Choral »Sancta«, übers bekannte »Wir sagen Euch an den lieben Advent« und »Immer wenn es Weihnachten wird« bis zum beliebten »Kalenderlied«.

Die Kinzigtäler Stubenmusik mit Peter Schwörer am Akkordeon, Margit Benaissa an

der Mandola, Waltraud Becker am Hackbrett, Edith Fritsch an der Mandoline und Hanne Geiger mit Gitarre bereicherten den stimmungsvollen Nachmittag mit Adventsweisen. Fred-Jürgen Becker fungierte zwischen den Stücken als Sprecher und las auch kleine Adventsgedichte.